



AMTSBLATT

Informationen und Bekanntmachungen
aus der Gemeinde Balgheim

BALGHEIM AKTUELL



Fronleichnamsprozession

Kath. Kirche

Donnerstag, 15.06.2017

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Bekanntmachung

Benutzungsordnung für die Räumlichkeiten der Begegnungsstätte „KommReiN!“

- Die Räumlichkeiten dürfen nur mit Genehmigung der Gemeinde Balgheim und zu den jeweils genehmigten Zwecken im Rahmen und unter Beachtung der Hausordnung genutzt werden.
- Die Nutzung ist grundsätzlich sozialen, kulturellen, gesundheitlichen und öffentlichen Zwecken vorbehalten. Eine Vermietung zu privaten Zwecken ist nicht gestattet bzw. wird nur in absoluten Ausnahmefällen genehmigt.
- Die Mietvereinbarung betrifft lediglich die Räume im Erdgeschoss, einen Kellerraum und 5 Stellplätze. Das Büro des Nachbarschaftshilfvereins MiKaDo darf weder genutzt noch betreten werden.
- Mir ist bekannt, dass die Gemeinde für die Veranstaltung keinerlei Haftung übernimmt und auch keine besondere Qualität der Räumlichkeiten zugesichert hat. Insofern stelle ich die Gemeinde Balgheim von sämtlichen evtl. Haftungs- und Schadensersatzansprüchen frei.
- Das Aufstellen sowie das Aufräumen von Tischen und Stühlen erfolgt durch den Mieter. Gläser, Geschirr und Besteck sind in gereinigtem Zustand und geordnet nach Sorten in die vorhandenen Schränke aufzuräumen.
- Die Küchentheke, Herd, Kühlschrank, Spülmaschine und Spülbecken sind in gereinigtem Zustand zu hinterlassen. Dies gilt in gleichem Maße für Küchengeräte und Einrichtungsgegenstände. Sämtliche Räumlichkeiten sind besenrein zu verlassen. Grobe Verunreinigungen, insbesondere in den Toiletten und den Vorräumen sind zu entfernen. Der Abfall ist in den vorhandenen Mülleimern ordnungsgemäß zu entsorgen. Flaschen, Leergut usw. sind restlos mitzunehmen.
- Der Kühlschrank ist vor Verlassen des Raumes nach Beendigung der Veranstaltung auf der kleinsten Stufe in Betrieb zu lassen.
- Die Verwendung von Einweggeschirr ist untersagt, ebenso wie Schrauben, Nägel o. ä., evtl. zu Dekorationszwecken, insbesondere in Fenstern, Türen und in Wänden.
- Unabhängig von dieser Mietvereinbarung sind bei öffentlichen Veranstaltungen oder soweit aus sonstigen Gründen erforderlich, bei der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten oder bei den zuständigen Stellen die erforderlichen Berechtigungen rechtzeitig zu beantragen bzw. anzumelden, wofür gesonderte Gebühren vom Mieter zu tragen sind; insbesondere sind dies:
 - eine Gestattung für die Abgabe von Speisen und Getränken („Schankerlaubnis“)
 - eine Anmeldung bei der GEMA.
- Die Bestimmungen der kommunalen Polizeiverordnung sowie allgemein gültige Vorschriften über Ruhestörung sind zu beachten. Auf die Angrenzer ist Rücksicht zu nehmen!
- Mit der Anmietung der Begegnungsstätte ist keine Zulassung für die Benutzung des Vorplatzes für eine evtl. Freiluftveranstaltung verbunden. Eine solche wird nur ausnahmsweise zugelassen. Dies ist gesondert zu beantragen.
- Für sämtliche Beschädigungen am Gebäude und an Einrichtungsgegenständen sowie für Verluste haftet der Mieter. Dieser erklärt sich mit der Schlüsselübergabe damit einverstanden, dass er für evtl. Schadensbehebungen, Reparaturen und Ersatz aufkommt, ebenso für evtl. notwendig werdende Zusatzreinigungen.
- Der Mieter verpflichtet sich zur umgehenden Bezahlung der durch eine Schadensbehebung oder für eine Zusatzreinigung der Gemeinde entstehenden Kosten. Bei Zuwiderhandlungen sowie bei Beschädigungen und Verlusten sowie bei groben Verunreinigungen wird der Aufwand für die Beseitigung bzw. Wiederherstellung, Reparatur oder Wiederbeschaffung dem Mieter in Rechnung gestellt.
- Ausdrücklich wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Mieter für eine Versicherung eventueller Personen- und Sachschäden selbst Sorge zu tragen hat.
- Der Begegnungsraum ist am Folgetag bis 12.00 Uhr zu verlassen.
- Bei Rückfragen oder Problemen außerhalb der Rathaus-Öffnungszeiten ist der Hausmeister Herr Hilmar Hauser, Handy-Nr. 0171 7684907 oder Herr Wolfgang Maurer, Handy-Nr. 0151 62946745 zu den üblichen Dienstzeiten erreichbar. Er oder eine von der Gemeinde bestellte Person übt das Hausrecht aus; den Anordnungen und Weisungen ist Folge zu leisten.

Balgheim, den 07.06.2017

Helmut Götz
Bürgermeister

MITTEILUNGEN DES BÜRGERBÜROS



Abfalltermine/Sprechzeiten

Bitte beachten Sie geänderte Abfuhrtermine!!

Biomüll 14-täglich	Donnerstag, 08.06.2017!!!
Windeltonne	Mittwoch, 14.06.2017
Restmüll	Mittwoch, 14.06.2017
Restmüll 8-wöchentlich	Mittwoch, 14.06.2017
Papiertonne	Mittwoch, 28.06.2017
Werttonne (gelber Deckel)	Montag, 03.07.2017
Grünschnitt (Bauhof)	12.00 – 12.30 Uhr



SPERRMÜLL + Elektrogeräte nach Anmeldung

Anmeldekarte oder Fax 07721 886670

Wertstoffcontainer Glas, (Einwurfzeiten beachten)

Gewerbegebiet Steigäcker beim Tennisplatz

Kleidercontainer

Schulstraße 8, beim Bauhof

CDs und DVDs, Handys

Behälter vor dem Bürgerbüro im Rathaus

*Vermeiden – sortieren – verwerten***Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen,
Tel.: 07461 926-6000****Elektronischer Abfallkalender für das Smartphone: neue Abfall-App zum Herunterladen unter www.abfall-tuttlingen.de**

Keine Gewähr für Druckfehler – es gelten die Termine im Abfallkalender des Landkreises Tuttlingen.

Sprechzeiten des Rathauses

Montag	9.00 – 11.30 Uhr	
Dienstag	7.30 – 12.30 Uhr	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	9.00 – 13.00 Uhr	15.30 – 18.30 Uhr
Freitag	9.00 – 11.30 Uhr	

In dringenden Fällen ist die Verwaltung telefonisch erreichbar.

Bürgermeistersprechstunde

nach vorheriger Vereinbarung.

Direkter Draht zu den Mitarbeitern/innen des Rathauses.

Sie können uns zu den üblichen Arbeitszeiten wie folgt erreichen:

Zentrale und Vorzimmer des Bürgermeisters	940 00 9-0
Bürgerbüro: Frau Schutzbach und Frau Heß	940 00 9-10
Kasse: Frau Kolb	940 00 9-11
Jugendreferat	940 00 9-13
Jugendreferat Mobil	0151 50547940
Internet:	www.balgheim.de
Telefax	940009-40

Sprechzeiten Jugendreferat

Dienstag 16.00 – 17.30 Uhr

Sprechzeiten MiKaDo e.V.

Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.00 Uhr
während der Sprechzeiten:	9051564
in Notfällen:	905385
E-Mail:	mikado.balgheim@gmx.de

Redaktionsschluss für das Amtsblatt KW 24 (14.06.2017)Wegen des Feiertags am Donnerstag, 15.06.2017 ist bereits am **Montag, 12.06.2017 10.00 Uhr** Redaktionsschluss. Wir bitten um Beachtung.**Rathaus am Freitag, 16.06.17 geschlossen**

Am Tag nach Fronleichnam, Freitag, 16.06.17 bleibt das Rathaus geschlossen. Stattdessen ist die Verwaltung am Mittwoch, 14.06.17 von 9.00 bis 11.30 Uhr gerne für Sie da.

KOMMUNALE NOTIZEN**Aktuelles aus der letzten Gemeinderatssitzung vom Dienstag, 06.06.2017****Verpachtung von Flächen für Windräder auf Gemarkung Balgheim**

Nach Anhörung von Herrn Daniel Dreizler als einem der Vertrauensleute des Bürgerbegehrens während der Beratung

hat der Gemeinderat, wie es im § 21 Gemeindeordnung vorgesehen ist, das Bürgerbegehren fristgerecht mit der von den Antragstellern eingebrachten Fragestellung zugelassen. Am Tag der Abgabe des Begehrens waren 918 Personen abstimmungsberechtigt. Von den 408 Unterschriften konnten 378 zugelassen werden. Notwendig sind 7% der Abstimmungsberechtigten, also 65 Unterschriften. Damit ist diese Voraussetzung für das Begehren erfüllt. Unzutreffend ist die Darstellung auf einem Druckwerk der Antragsteller, wonach über 400 Bürger unterschrieben haben; die nicht zugelassenen Personen waren nicht Bürger im Sinne der Gemeindeordnung bzw. nicht abstimmungsberechtigt.

Schon im Vorfeld der Sitzung sind die Vertrauensleute pflichtgemäß angehört worden. Von Seiten der Gemeinde waren dabei verschiedene Änderungen bei der Fragestellung ange-regt worden: „Sind Sie gegen die Verpachtung von Gemeindeflächen zur Errichtung von Windkraftanlagen auf Gemarkung Balgheim“. Zum einen sollte in der geänderten Frage zum Ausdruck kommen, dass es sich um Gemeindeflächen handelt und zum anderen verdeutlicht werden, dass es nur um die Gemarkung Balgheim geht. Die Vertrauensleute haben erklärt, Sie könnten sich eine Änderung der Fragestellung vorstellen und zwar „Sind Sie gegen die Verpachtung von Gemeindeflächen zur Errichtung von Windkraftwerken in Balgheim?“. Der Änderung des Begriffes „Windkraftwerke“ in „Windenergieanlagen“ könne nicht zugestimmt werden. Die Gemeinde hatte angeregt, einen üblichen und zutreffenden Begriff, wie Windräder, Windenergieanlagen oder Windkraftanlagen zu wählen. Die Vertrauensleute haben dem nicht zugestimmt, weil der von ihnen gewählte Begriff nach dortiger Darlegung die Dimensionen eines Windrades besser beschreibe. Tatsache ist aber, dass es sich bei Windrädern um „Anlagen“ handelt und nicht um „Werke“. Eine Ähnlichkeit, z. B. mit dem Begriff Atom-Kraftwerk kann aus Sicht der Gemeinde, weder aus dem davon ausgehenden Gefährdungspotential, noch von der Erzeugungskapazität her, hergeleitet oder erkannt werden. Daher wäre der Begriff Windkraftanlagen aus Sicht der Gemeinde zutreffender.

Da nicht in allen Punkten der Änderung Einvernehmen erzielt werden konnte, blieb es bei der bisherigen Fragestellung der Antragsteller: „Sind sie gegen die Verpachtung von Flächen in den Distrikten „Seitenried“ und „Breite Steig“ zur Errichtung von Windkraftwerken?“

Zudem wurde mitgeteilt, dass der Gemeinde Unterlagen übersandt worden seien, die als >Ergebnisbericht zur Kartierung 2017 im Untersuchungsgebiet Balgheim/ Spaichingen für die Planung von zwei Windenergieanlagen im Gebiet „Hirnbühl“< bezeichnet seien. Als Auftraggeber ist darauf eine „Interessengemeinschaft zum Schutz des Naherholungsgebietes Balgheim und Dreifaltigkeitsberg, 78549 Spaichingen-Balgheim“ angegeben. Was sich hinter dieser Adresse verbirgt, musste offen bleiben. In diesem vorgelegten Schriftstück ist eine Untersuchung der Überflüge über den Wald durch Rotmilane nicht behandelt. Darauf kommt es laut früherer Aussage des Landratsamts letztlich an.

Des Weiteren wurde ein Schreiben des Baden-Württembergischen Luftfahrtverbandes e. V. vom 02.06.17 angesprochen, der offensichtlich Kenntnis von der heutigen Sitzung erhalten habe. Darin werden Betroffenheiten geltend gemacht und Einwendungen wegen des Segelflugplatzes vorgetragen sowie gerichtliche Schritte angedroht. Nach Darlegung der Fa. ENERCON hingegen werden mit den Standorten die Abstände zum Flugplatz eingehalten. Bei diesem Verein handle es sich um eine Interessenvertretung, nicht jedoch um eine amtliche Stelle bzw. Behörde.

Sowohl im erwähnten Untersuchungsbericht als auch im Schreiben des Luftfahrtverbandes e. V. wird als Fazit festgestellt, Windradstandorte seien auf der nördlichen Gemarkung Balgheim nicht zulässig. Beides ist aus Sicht der Gemeinde nicht nachgewiesen. Auch im Rahmen von Bauleitplanverfahren werden oftmals den Interessen der Gemeinde zuwiderlaufende Auffassungen geäußert, was ein völlig normaler Vorgang sei.

Insofern ist aus Sicht der Gemeinde der Aufwand, welcher gegen Windräder betrieben wird, letztlich unverständlich. Wenn angeblich Windräder an den geplanten Standorten

unzulässig und unwirtschaftlich sein sollen und die Antragsteller ja nach eigenem Bekunden keine Windkraftgegner seien, könnten ja diejenigen, die sich dagegen wenden, beruhigt einem Verfahren entgegen sehen. Sollten die Behauptungen zutreffen, würde eine Genehmigung ohnehin nicht erteilt. Daher ist es äußerst bedauerlich, dass zumindest das Regierungspräsidium noch keine Stellung im Rahmen der Vorabprüfung genommen hat. U. U. hätte man dann mehr Klarheit.

Im Gemeinderat bestand Einigkeit darüber, trotz der noch ausstehenden luftfahrtrechtlichen Stellungnahme, mit Blick auf die Sommerferienzeit alle Vorbereitungen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zur Durchführung eines Bürgerentscheides zu treffen. Leider ist derzeit nicht absehbar, bis wann mit einer Stellungnahme zu rechnen ist. Die Abstimmung und damit die Durchführung des Bürgerentscheides wird am Tag der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag, Sonntag, 24.09.2017 erfolgen.

Die Gemeinde wird Ihrerseits eine Exkursion zu Windradstandorten am Freitag, 07.07.2017, ab 16.00 Uhr und eine Einwohnerversammlung am Dienstag, 11.07.2017, 19.30 Uhr in der Sport- und Festhalle anbieten. Für die Einwohnerversammlung wurde festgelegt, dass die Teilnahme auf Einwohner beschränkt wird. Den Vorsitz führt der Bürgermeister. Um möglichst vielen Einwohnern die Gelegenheit zu geben, zu Wort zu kommen, wurde die Redezeit für Einwohner auf 3 Fragen mit je 1 Minute Dauer beschränkt. Die Gemeinde wird Referenten einladen. Weitere Details folgen in der noch zu veröffentlichenden Einladung im Amtsblatt.

Rechenschaftsbericht 2016

Frau Angelika Werny von der Verwaltungsgemeinschaft hat die Jahresrechnung erstellt. Diese wurde in der vorgelegten Form vom Gemeinderat festgestellt. Hiermit sind zwar keine finanzpolitischen Entscheidungen mehr verbunden. Die Fakten der Jahresrechnung, welche die Haushaltswirtschaft des Vorjahres analysieren, bilden aber die Grundlage für kommende Planungen. Auf Grund der Rekordgewerbesteuer von etwas mehr als 1 Mio. Euro hat sich die Zuführungsrate um rund € 300.000,- auf € 785.000,- gegenüber der Planung 2016 erhöht. Insofern konnte auf die ursprünglich geplante Entnahme aus der Rücklage verzichtet werden und stattdessen sogar noch ein Betrag von rund € 13.500,- zugeführt werden. Die allgemeine Rücklage beläuft sich damit auf € 908.834,25 zum 31.12.2016.

Erfreulich ist laut Bürgermeister Helmut Götz, dass der Schuldenstand kontinuierlich abgebaut werden konnte und nunmehr noch bei einer Pro-Kopf-Verschuldung von € 40,- liegt. Der Durchschnitt in der Verwaltungsgemeinschaft liegt bei € 223,-, im Land bei € 647,-.

Abschließend bescheinigte Frau Werny der Gemeinde einen wirtschaftlichen Umgang mit Steuermitteln und zum Jahresende 2016 eine sehr gute Finanzausstattung.

Auch für das laufende Jahr seien die Vorzeichen positiv.

Benutzungsordnung für die Begegnungsstätte „KommRein!“

Der Gemeinderat hat für die Begegnungsstätte nach dem Vorbild der Regelung für den Schafstall eine Benutzungsordnung erlassen, die im Wesentlichen eine private Nutzung ausschließt und allgemeine Dinge, ähnlich wie in einer Hausordnung regelt.

Auswertung der Kanalinspektion

Im laufenden Jahr wurden die Regenwasserkanäle untersucht. Insgesamt wurde ein Sanierungsbedarf in Höhe von rund € 460.000,- ermittelt. Die eklatantesten Mängel weisen vor allem Teilstrecken der Verdolung der Prim und des Kehlenbachs in Schadensklasse III auf. Allein die Behebung der Schäden der Klassen I und II bei den Regenwasserkanälen werden auf rund 300.000 EUR veranschlagt. Die Gemeinde beabsichtigt, diese sowie die in den Vorjahren festgestellten Schäden der Schadensklassen I und II bei der Schmutzwasserkanalisation möglichst in einer Gesamtmaßnahme sanieren zu lassen. Dazu wird ein Förderantrag eingereicht. Die Gemeinde geht aktuell von einer Zuschussquote von 73 % aus.

Vergaben und Maßnahmen

a) Unterbringung von Flüchtlingen

Nach Ankündigung der Landkreisverwaltung wird Balgheim in absehbarer Zeit weitere Flüchtlinge zugewiesen bekommen. Hierfür wird dringend Wohnraum gesucht. **Wer bereit ist, der Gemeinde Wohnraum bei Übernahme der Mietgarantie durch die Gemeinde, einschließlich Übernahme der Haftung zu überlassen, wird dringend gebeten, sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen.** Hierbei werden nicht höchste Ansprüche an die Wohnungen gestellt; vielmehr kann die Gemeinde bei Bedarf kleinere Umbau- und/oder Sanierungsarbeiten übernehmen.

b) E-Fahrzeug

Bereits in einer der vorausgehenden Sitzungen hat der Gemeinderat im Grundsatz beschlossen, einen E-Golf beim Autohaus Klaiber zu leasen. Unter Berücksichtigung der Leasing-Rate entschied sich der Gemeinderat für eine 36-monatige Leasingdauer bei einer jährlichen Kilometerleistung von 12.500 km.

Das Auto steht dem Nachbarschaftshilfverein, den Flüchtlingshelfern und der Verwaltung zur Verfügung. Die Fahrdienstleistungen für soziale und sonstige Zwecke können über MiKaDo koordiniert und abgewickelt werden. Weiter wurde festgelegt, das Fahrzeug mit einer einheitlichen Beschriftung gemäß dem Projekt „Nachhaltiger Spurwechsel“ zu versehen.

Beim Büro des Nachbarschaftshilfvereins soll eine so genannte Wall-Box mit Codierung zum Aufladen des Akkus dieses Kommunalfahrzeugs sowie ein Schlüsselkasten mit Zugangsregelung installiert werden.

Die Gemeinde überlegt sich zudem die Errichtung einer Fertiggarage neben dem Bauhof zur Unterbringung dieses E-Fahrzeugs im Winter und an Wochenende. Dort könnte dann in der Garage auch eine sogenannte Lade-Box angebracht werden.

c) Baubericht: Verbindungsstraße Schulstraße-Steigäcker

Die Planung ist bereits aufgrund der mündlichen Beauftragung mit Zustimmung des Gemeinderates begonnen worden. Dem Abschluss des Ingenieurvertrags für diese Tiefbaumaßnahme mit dem Ingenieurbüro Breinlinger wurde zugestimmt.

d) Vorbeugende Hochwasserschutzmaßnahmen

Auf Wunsch des Gemeinderates war durch das Ingenieurbüro Breinlinger noch der voraussichtliche Wasserabfluss im Bereich Sebastianskapelle Richtung Süden zu prüfen. Dabei wurde festgestellt, dass das ablaufende Oberflächenwasser sich großflächig zwischen Gewerbegebiet Steigäcker Nord und Stockäckerhof bewegen wird, so dass negative Auswirkungen auf Gebäude ausgeschlossen werden können.

e) Sonstiges:

ea) Brunnentrog an der Verschwenderhütte

Der bisherige Brunnen ist marode. In dankenswerter Weise hat sich Vincenzo Sforza dafür bereit erklärt, einen neuen Brunnen aus Weißtanne, welche aus dem Balgheimer Wald stammt, zu fertigen. Erfreulicherweise ist Helmut Grosch bereit, zum Schutz des Holzes bzw. zur Verlängerung der Lebensdauer des Brunnens diesen mit Metall auszukleiden. Vermutlich wird die LQN-Gruppe „Dorfverschönerung“ unter Regie von Georg Schmid zusammen mit dem Bauhof den Brunnen nach Fertigstellung installieren. Der Gemeinderat nahm diese ehrenamtlichen Initiativen dankbar zur Kenntnis. Die hieraus entstehenden Kosten trägt die Gemeinde.

eb) Aussegnungshalle Friedhof: Benefiz-Hockete für die Friedhofsglocke

Die LQN-Gruppe „Dorfverschönerung“ wird mit Unterstützung des Bauhofs im September, in Abhängigkeit vom Wetter evtl. am Sonntag, 10.09.17 eine Hockete beim Atrium am Panoramaweg veranstalten. Der Erlös kommt der Anschaffung der Friedhofsglocke zugute. Die Bewirtungsplanung übernimmt in dankenswerter Weise Günther Schäfle. Auch diese Initiative nahm der Gemeinderat erfreut zur Kenntnis.

ec) Aussegnungshalle Friedhof: Vergabe der Abbruch-, Maurer- und Stahlbetonarbeiten

Der Gemeinderat hatte die Verwaltung ermächtigt, an den günstigsten Bieter vergeben zu können. Es wurde leider nur ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung der Ausschreibung

musste festgestellt werden, dass sich gegenüber der Kalkulation mit rund 165.000 EUR eine Überschreitung um rund 35.000 EUR ergibt. Dennoch wurde der Auftrag erteilt, weil aufgrund der aktuellen Konjunktur und der Auslastung der Betriebe in absehbarer Zeit nicht mit wesentlich günstigeren Angeboten gerechnet werden kann, wie Architekt Rolf Dieter Lehr plausibel darlegte.

Bausachen

Bebauungsplanverfahren Stadt Spaichingen an der südlichen gemeinsamen Gemarkungsgrenze. Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Antrag auf Erlassung/Reduktion der Hallenmiete

Für eine Privatveranstaltung am 13.05.2017 wurde ein Antrag wegen der Miethöhe gestellt. Am Veranstaltungsabend war öffentlich behauptet worden, die Miete hierfür betrage € 494,-. Dies ist unzutreffend. Der genannte Betrag wäre korrekt, wenn die gesamte Halle für eine Stuhlveranstaltung angemietet worden wäre. Die tatsächlich berechnete Miete für die in Anspruch genommene halbe Halle beträgt € 262,50. Auf Grund einer ohnehin vorgesehenen Überarbeitung der Verbrauchskostenpauschale ab 01.07.2017 wurde im Rahmen einer Kulanzregelung bereits der neue Betrag angewandt, wodurch sich der zu bezahlende Betrag auf € 217,50 reduziert. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass die Sport- und Festhalle in den vergangenen 10 Jahren einen durchschnittlichen Kostendeckungsgrad von 25,5 % aufgewiesen hat. Ein Grund zur Mitfinanzierung einer Privatveranstaltung aus allgemeinen Steuermitteln der Gemeinde ist auch aus Gründen der Gleichbehandlung nicht ersichtlich, weshalb ein Gebührenerlass ausscheidet. Würden Gebühren von privaten Veranstaltungen reduziert, würde dies letztlich zulasten der Allgemeinheit gehen. Fraglich wäre dann auch, ob die wesentlich niedrigeren Gebühren für die Vereine dann weiter haltbar wären.

Tourismus-GmbH des Landkreises

Auf Grund der Änderung vergaberechtlicher Vorschriften kann die Donauegland Marketing- und Tourismus-GmbH nicht mehr in der bisherigen Form weitergeführt werden. Bei den beteiligten Gemeinden bestand Einigkeit darüber, die bisherigen Aufgaben bei der Donauegland GmbH zu belassen und diese entsprechend umzustrukturieren. Dem schloss sich auch die Gemeinde Balgheim an. Der sogenannten Betrauung des Donaueglandes mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse stimmte der Gemeinderat daher zu. Insgesamt ändert sich dadurch in der Praxis lediglich, dass keine privaten Gesellschafter mehr möglich sind.

Anfragen

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde mit Blick auf die Vergabe der Maurerarbeiten für die Friedhofshalle nachgefragt, ob bei den weiteren Gewerken auch mit entsprechenden Kostenüberschreitungen gerechnet werden müsse. Nach Auffassung der Verwaltung und des Architekturbüros kann dies nicht ausgeschlossen werden; allerdings handelt es sich um Gewerke, die beschränkt ausgeschrieben werden können, wobei man erfahrungsgemäß eine größere Anzahl an Bietern erwarten dürfe.

Frageviertelstunde

Daniel Dreizler:

- Bis wann mit der Stellungnahme der Flugsicherung zu rechnen sei, was der Gemeinde nicht bekannt ist.
- Weshalb man das Schreiben des Luftfahrtverbandes nicht beachte, worauf entgegnet wurde, dass bereits beim betreffenden Tagesordnungspunkt darauf hingewiesen worden sei, es handle sich um einen Verein, der Interessen seiner Mitglieder vertrete und nicht um eine Behörde. Die Gemeinde warte auf die behördliche Stellungnahme.
- Weshalb mehrere Standorte bei der luftfahrtrechtlichen Vorabprüfung, u. a. auch solche an der Hangkante, angefragt worden seien, was Sache der Antragstellerin sei und nicht der Gemeinde. Die Gemeinde habe beschlossen, ggf. Flächen für nur 2 Windräder zu verpachten; ein Beschluss bezgl. Standorten an der Hangkante ist noch nicht gefasst worden.

Daniel Theiß:

- Ob es Bestrebungen gebe, einen Beschluss betreffs solchen Standorten zu fassen, was aktuell nicht der Fall sei, aber in absehbarer Zeit erfolgen werde.

Reinhold Wölki:

- Ob der Gemeinde bekannt sei, dass Radverbotschilder am Panoramaweg entfernt worden seien, was bejaht wurde.
- Mit wie vielen Flüchtlingen zu rechnen sei, was der Verwaltung nicht definitiv bekannt ist; angekündigt waren zur Zeit der großen Flüchtlingswelle in drei Jahren 14 Personen pro Jahr.

Lena Haller:

- Ob die Gemeinde schon wisse, wo sie die Flüchtlinge unterbringen werde, was leider noch ungelöst sei.

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Beratung ging es um einen Antrag auf Erwerb einer Gewerbefläche sowie um Wohnraum für Flüchtlinge und Obdachlose. Außerdem wurden Ratenzahlungen von Forderungen beraten und im Rahmen von Personalangelegenheiten darüber informiert, dass in der Kleinkindgruppe nun die Zustimmung der Diözesanverwaltung zur Anstellung einer weiteren Halbtagskraft vorliegt.



Kindergarten St. Josef

Wanderung nach Spaichingen ins Kebab-Haus !

Am Dienstag, 30.5.2017 ging es für 22 Pandabären und ihre Erzieherinnen, passend zur „türkischen Woche“ innerhalb des aktuellen großen Projektes "Wir sind Kinder einer Welt", ab zur Wanderung nach Spaichingen ins Kebab-Haus! Herr Yelken hat sich bereit erklärt, sein Kebab-Haus für uns eine halbe Stunde früher zu öffnen. Mit großem Hunger trafen wir um 10.30 Uhr bei ihm ein und wurden gleich bestens versorgt.

Beim anschließenden Heimmarsch durften die fünf jüngsten Pandabären den Vorzug des Taximobiles genießen und wurden nach Balgheim geschoben!

Wir hatten großen Spaß an unserem Ausflug und möchten uns auf diesem Wege bei Herrn Yelken noch einmal herzlich bedanken!



Wo ist die Türkei und wie schmeckt „Börek?“

Auch die Braunbärenkinder sind diese Woche im Rahmen des Projektes „Wir sind Kinder einer Welt“ in die Türkei gereist. Sie haben erfahren, dass die Menschen in der Türkei eine andere Sprache sprechen als wir und haben gleich probiert, auf türkisch zu zählen. Welche Farbe hat die Flagge des Landes? Wie groß ist das Land? Wo befindet sich das Land auf dem Globus? Wie weit ist Deutschland von der

Türkei entfernt? Das und vieles andere haben die Kinder in dieser „Türkei-Woche“ erfahren können. Dass das Essen in der Türkei anders schmeckt, konnten die Kinder am eigenen Leibe erfahren. Zwei türkische Mütter haben sich angeboten, etwas aus ihrer kulinarischen Kunst zu kreieren und den Kindern leckeren Börek zum Essen gebracht. Die Braunbärenkinder und die Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei den türkischen Mamas für ihr Engagement.



den kann, benötigt es ehrenamtlicher Fahrer aus allen Gemeinden. Wir suchen SIE.

Wenn Sie sich vorstellen können gegen eine Aufwandsentschädigung als Fahrer für MiKaDo tätig zu werden, können Sie sich gerne bei der Gemeindeverwaltung oder aber direkt bei MiKaDo melden. Der Fahrer erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 9,50 €/Stunde.

MiKaDo-Einsatzleitung Balgheim
Frau Claudia Koring
 Geschäftsstelle
 Keltenstr. 3, Tel. 07424 9051564
 E-Mail: mikado.balgheim@gmx.de
 Bürozeit: Dienstag/Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr

Musikverein Balgheim e.V.



Heizöl-Aktion des Musikvereins

Wie bereits in den vergangenen Jahren bietet der Musikverein Balgheim e.V. wieder eine gemeinsame Bestell-Aktion für den Heizölbedarf Herbst/Winter an. Mit Fa. Matthias Koch Brennstoffe in Trossingen haben wir nun vereinbart, eine Gesamtmenge von bis insgesamt 100.000l zu einem bis dato noch nicht fixierten Preis abzurufen. Wenn Sie Interesse daran haben, senden Sie Ihre **Mengenvorstellung inkl. komplette Adresse und Telefonnummer bis 23.06.2017** an:

Fa. Koch, Trossingen
 Telefon: 07425 – 6514,
 Telefax: 07425 – 8001,
 E-Mail: kochbrennstoffe@t-online.de

Die Belieferung wird wieder in Absprache mit der Fa. Koch abgewickelt. Voraussichtliche Auslieferung ist am 07.07.2017
 Mit musikalischen Gruß
 Diana Honer, Schriftführerin

VEREINSNACHRICHTEN



Freiwillige Feuerwehr Balgheim



Nächste Probe

Am 14.06.2017 um 20:00 Uhr findet unsere nächste Probe der aktiven Einsatzabteilung statt. Dazu möchten wir alle aktiven Feuerwehrmänner und -frauen einladen. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.
 Feuerwehr Balgheim

MiKaDo e.V.



N Spurwechsel – Elektroautos im Zuge der Nachhaltigkeit - Fahrer gegen Vergütung einer Aufwandsentschädigung gesucht

Eines der Projekte, das die fünf Gemeinden der Nachhaltigkeitsregion FÜNFE G verwirklichen wollen, ist die Anschaffung von **Elektroautos**. Dem hat sich auch die Gemeinde Balgheim angeschlossen. So werden in Kürze in Aldingen, **Balgheim**, Denkingen, Frittlingen und Wellendingen die neuen Fahrzeuge zur Verfügung stehen. In der Gemeinde Deißlingen ist das Elektroauto bereits im Einsatz. In Balgheim steht das Fahrzeug (ein E-Golf) voraussichtlich ab September zur Verfügung.

Im Sinne der Nachhaltigkeit können diese Fahrzeuge auch von den Bürgern für Fahrten (z.B. zum Arzt, zum Einkaufen, ...) genutzt werden. Jedoch wird das Fahrzeug nicht an Selbstfahrer ausgeliehen, außer an die Flüchtlingshelfer für Einsätze. Das Elektroauto kann von Privatpersonen also **nur mit „Fahrer“** gebucht werden.

Jede Fahrt muss spätestens am Vortag bis 10.00 Uhr bei der Einsatzleitung von MiKaDo (siehe unten) angemeldet werden. Die Kosten für eine Fahrt belaufen sich auf 11,50 €/Stunde. Es wird viertelstündlich abgerechnet.

Der **Nachbarschaftshilfeverein MiKaDo e.V.** hat sich bereit erklärt, die Organisation und Buchung für die E- Autos zu übernehmen. MiKaDo ist seit vielen Jahren in der Nachbarschaftshilfe tätig. MiKaDo betreut täglich viele Seniorinnen und Senioren, unterstützt pflegende Angehörige und ist auch in der Kinder- und Schülerbetreuung tätig. Damit das Projekt Spurwechsel erfolgreich umgesetzt wer-

Turn- u. Sportverein 1964 e.V. Balgheim



Sammelaktion blaue TSV-Shirts – Aufruf zur Kleiderspende

Liebe Eltern,
 alle TSV-Kinder haben 2015, anlässlich des Vereinsjubiläums, ein T-Shirt bekommen. Mittlerweile dürften etliche Shirts zu klein geworden sein und keine Verwendung mehr finden. Um zu verhindern, dass diese in der Altkleidersammlung enden, läuft ab sofort eine „Sammelaktion“.

Im Übungsleiterraum der Sporthalle steht eine Kiste bereit, in die Sie die nicht mehr benötigten T-Shirts Ihrer Kinder (und gerne auch Kapuzenjacken) legen können. Wir werden die Sachen dann entsprechend an die „neuen“ TSV-Kinder weitergeben.

Danke für Ihre Spende!

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Simon Dreher zum Diakon geweiht

An Christi Himmelfahrt, den 25. Mai 2017, wurde **Simon Dreher aus Balgheim** in Walldürn durch Erzbischof Stefan Burger zum Diakon geweiht.

Seine Familie, Vertreter der Kirchengemeinde und Ministranten feierten mit ihm den Weihegottesdienst und hatten beim anschließenden Stehempfang die Gelegenheit, dem neugeweihten Diakon Glück- und Segenswünsche auszusprechen. In den Gottesdiensten am darauffolgenden Wochenende war Simon Dreher in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit als neugeweihter Diakon im liturgischen Dienst und der Verkündigung des Evangeliums und Auslegung (Predigt) der Frohen Botschaft.

Simon Dreher ist für die Erzdiözese Freiburg geweiht und wird seinen Dienst als Diakon in der Seelsorgeeinheit Villingen leisten.

Im kommenden Jahr wird er am **13. Mai 2018 in Freiburg zum Priester geweiht**.
Eine Woche später, am **20. Mai 2018 (Pfingstsonntag)** feiert er seine **Primiz**.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienst im KKH Tuttlingen, Tel. 116 117

Montag – Freitag: 18 – 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 22 Uhr

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Kreisklinikum Tuttlingen, Zepelinstraße 21, 78532 Tuttlingen, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag: 18 – 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 22 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten, ohne Voranmeldung, in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt anwesend.

Zentraler kinderärztlicher Notfalldienst am Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen, Tel. 0180 6074611

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen, Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 19.00 – 21.00 Uhr, Sa., So. und an Feiertagen
9.00 – 21.00 Uhr

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis am Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen, Tel. 0180 6077211

(1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Im Bereich unserer Gemeinden ist der diensthabende Arzt an Wochenenden und Feiertagen über eine einheitliche zentrale Rufnummer zu erreichen, die vorwahlfrei geschaltet ist.

Ärztlicher Notfalldienst: 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803 222555-20

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6077212

Tagesaktuelle Notdienst Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Apothekendienst

Samstag, 10.06.2017

Marktplatz Apotheke Spaichingen, Hauptstr. 121,
78549 Spaichingen, Tel. 07424 2287

Sonntag, 11.06.2017

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35, 78628 Rottweil,
Tel. 0741 20966470

IMPRESSUM

Herausgeber: Die Gemeinden Balgheim und Dürbheim.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928. Homepage: www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Helmut Götz für die Gemeinde Balgheim und Bürgermeister Andreas Häse für die Gemeinde Dürbheim.

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen, Institutionen, Organisationen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Rottweil. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 10.06.2017 bis Sonntag, 11.06.2017

Dr. Roesger, Mozartstr. 25, Immendingen, Tel. 07462 6288

Gemeinnützige Sozialstation

Spaichingen-Heuberg e.V.,

Tel.: 4858

Badenova Bereitschaftsdienst

0800 2767767

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle

Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen

Unterteilung in: Drogenberatung und Alkoholberatung

(07461 966480, Fax 07461 9664829, E-Mail: fs-tuttlingen@blv-suchthilfe.de www.blv-suchthilfe.de)

Ökumenische Hospizgruppe Spaichingen

- Begleitung für Schwerstkranke, Sterbende und ihre Angehörigen
Tel: 0160 2718630

Frauenhaus Tuttlingen

Tel. 07461 2066

KabelBW (Fernsehkabelnetz)

Tel. 0711 54888150

Aus dem Landkreis

Die kommunale Holzverkaufsstelle informiert:

Brennholz-Online-Angebote

Der nächste Winter kommt bestimmt! Und wer noch nicht ausreichend mit Brennholz in langer Form versorgt ist kann sich damit auch Online eindecken. Sowohl im Brennholzportal des Landkreises als auch im Portal der Stadt Spaichingen sind Brennholzlose der Kreisgemeinden im Angebot. Die Brennholzlose sind im Online-Shop beschrieben und meist auch mit Fotos versehen, einige Lose sind im Preis reduziert, besonders kleine oder besonders große Lose sind entsprechend markiert. Reinschauen lohnt sich! Über <http://holzverkauf.landkreis-tuttlingen.de> sind beide Online-Brennholzportale verlinkt.

Beuroner öffnen wieder ihre Gartentüren

Tag der Beuroner Gärten am 18. Juni mit noch mehr Programm

Am Sonntag, 18. Juni können sie wieder zwischen 11 Uhr und 17 Uhr bei fünf Beuroner Gartenbesitzer die absolut sehenswerten Gärten bestaunen. Auch das Kloster beteiligt sich mit vier Führungen durch die normalerweise gesperrten Klostersgärten. Die Führungen beginnen um 13.30 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr und 16.30 Uhr neben der Klosterkirche. Zum Abschluss der Führungen entführt Bruder Felix mit Fotografien in Gartenbereiche, die nicht einsehbar waren.

Zum Tag der Beuroner Gärten sind alle teilnehmenden Gärten mit einer Einladungstafel gekennzeichnet. Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist kostenlos. Mehr Informationen sind im Haus der Natur erhältlich, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Kostenfreier STÄRKE KURSE

„Treffpunkt für Alleinerziehende“

Im Rahmen des Landesprogramms „Stärke“ bietet Renate Ehrenfried, Sozialpädagogin und Familienberaterin bei Mutpol Diakonische Jugendhilfe e.V., ab Juni wieder einen neuen Kurs für Alleinerziehende, Eltern in besonderen Lebenslagen, junge Eltern und Eltern mit Migrationshintergrund an. In vertraulicher Atmosphäre wird gemeinsam über heutige Erziehung sowie damit verbundene Probleme diskutiert und nach guten Lösungswegen gesucht. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragen wie z.B.: Welche Grenzen sollte ich Kindern setzen? Gibt es gute Strafen? Wo bleiben wir als Eltern mit unseren Bedürfnissen?

Der Kurs ist kostenfrei, eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Im Anschluss an den Kurs besteht zudem die Möglichkeit einer Einzelberatung im häuslichen Umfeld.

Ort: Schillercafé, Schillerstr. 2, Tuttlingen

Termine: 19. Juni 2017, 20 Uhr

26. Juni 2017, 20 Uhr

10. Juli 2017, 20 Uhr

Anmeldung: Renate Ehrenfried
 E-Mail: renafe.ehrenfried@web.de
 Mobil: 0160-97707211

Der Kreissenorenrat berichtet:

Die heimische Apotheke hat Vorteile für die Senioren

Neben den 60 Seniorenräte aus Baden-Württemberg und den Mitgliedern des Landessenorenrats hat auch der Kreisessenorenrat Tuttlingen bei der alljährlichen Tagung in Ruit jetzt auch mit der Arzneimittelversorgung für die Älteren befasst und danach einstimmig erklärt:

Unsere Gesellschaft werde immer älter. Dank des medizinischen Fortschrittes können viele Krankheiten und Beschwerden zwar nicht geheilt, aber doch oft gelindert werden. Gerade für die Älteren ist deshalb eine gute Gesundheitsversorgung ausgesprochen wichtig. So können die Lebensqualität und eine möglichst lange Selbstständigkeit auch im Alter gesichert werden.

Dafür sei eine gute hausärztliche Versorgung entscheidend. Deshalb sei es auch wichtig, dass die Gesundheitspolitik in Baden-Württemberg, auch in Zukunft – besonders im ländlichen Raum – die hausärztliche Versorgung sicherstellt. Dazu gehört, dass die Älteren ihre Arzneimittel in zumutbarer Entfernung bekommen können. Sie erwarten dabei, dass sie dann persönlich und vertrauensvoll beraten werden, was in den örtlichen Apotheken noch verbessert werden könnte.

Seit dem EuGH-Spruch im Oktober 2016 wird in der Öffentlichkeit über das Für und Wider des Versandhandels mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln diskutiert. Der Online-Versandhandel kann auf keinen Fall die persönliche Beratung anbieten wie die öffentlichen Apotheken. Deshalb ist ihre Kundenorientierung ein großes Plus und der Schlüssel für ihre Wettbewerbsfähigkeit. Die örtliche öffentliche Apotheke, die bei Arzneimitteln gut berät, ist wegen ihrer Kundennähe absolut im Vorteil. Die eventuelle Preis-Ersparnis von wenigen Cents oder Euro dürfte bei dem gebotenen besseren Kundenservice nicht entscheidend sein.

Haus der Natur

Termine

- 09.06.2017, 14.00 Uhr Faszination Greifvögel – Exkursion –
- 10.06.2017, 14.00 – 17.00 Uhr Arbeitskreis „Rund um die Strickwolle“
- 11.06.2017, 6.00 Uhr Früh Aufstehen und Wandern
- 13.06.2017, 10.00 – 12.30 Uhr Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau

Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0
 info@nazoberedonau.de

Agentur für Arbeit

Was soll aus meinem Kind mal werden? Impulsveranstaltung für Eltern im Rahmen der Starter Messe am 1. Juli um 11 Uhr sowie um 13.00 Uhr

Eltern und Erziehungsberechtigte von angehenden Schulabgängerinnen und -abgängern stehen häufig vor der Frage, wie es nach der Schule weitergeht. In dieser Veranstaltung werden unter anderem der Berufswahlfahrplan besprochen, Übergänge im Leben herausgearbeitet und selbstverständlich Fragen beantwortet.

Anmeldungen sind bis zum 29. Juni 2017 im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit in Rottweil unter der E-Mail-Adresse Rottweil.BIZ@arbeitsagentur.de möglich.

Informationsveranstaltung im BiZ Rottweil am 27. Juni 2017 um 17.00 Uhr

"Arbeitsmarkt der Zukunft - neue Perspektiven für unsere Region?!" Frau und Beruf

Der Treffpunkt Frau und Beruf mit vielen Expertinnen und Experten bietet am 27. Juni im BiZ Rottweil, Neckarstr. 100, Arbeitsmarktinformationen, Zukunftsperspektiven sowie Impulse für Veränderungen. Ausdrücklich gewünscht ist erstmals die Teilnahme interessierter Unternehmensvertreter, denn auch sie sind gleichermaßen betroffen von der Digitalisierung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und endet gegen 19.30 Uhr. Eine Anmeldung ist erwünscht bis zum 22. Juni an: *rottweil.biz@arbeitsagentur.de* oder per Telefon: 0741 492-224.

SCHULNACHRICHTEN



Grundschule Dürbheim

Grundschule Dürbheim

Tag des Schulgartens mit Projektwoche

Am Donnerstag, den 1. Juni 2017, luden die Schüler und Lehrer der Grundschule Dürbheim in ihren wunderschön gestalteten Schulgarten ein.



Anlass, um den Schulgarten in den Mittelpunkt einer Projektwoche zu rücken, war der bundesweite „Tag des Schulgartens“. In dieser Woche wurden verschiedene Themen rund um den Garten behandelt: Tiere, wie die Schnecke und der Schmetterling und Pflanzen, wie der Löwenzahn und Garten- und Wildkräuter. Außerdem wurden verschiedene Kunstprojekte durchgeführt.

So zierten an diesem Nachmittag handbemalte Holzpfähle, Mosaikkugeln, selbstgesägte Holzschmetterlinge, Bilder wie im Garten des Malers Claude Monet, Schüllerarbeiten und Projektergebnisse den Schulgarten. Die Beete waren mit Blumen und verschiedenen Kräuter- und Gemüsesorten bepflanzt, die die Kinder nach den Ferien ernten und verarbeiten. Selbst der Zaun wurde im Rahmen eines Projekts bunt gestaltet. Im Bildungshaus stand bei den letzten Treffen das Thema „Biene“ im Mittelpunkt. Die teilnehmenden Kinder beteiligten sich mit einer Bastelarbeit am Tag des Schulgartens.

Sehr erfreulich war, dass viele Geschwister, Eltern, Großeltern und weitere Gäste die Einladung wahrnehmen konnten, um nicht nur die schön präsentierten Ergebnisse der Schülerarbeiten wertzuschätzen, sondern bei selbstgemachter Kräuterlimo, Orangenkuchen, Obst und Apfelschorle im Garten zu verweilen.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternbeirat, der die Bewirtung übernommen hat und Frau Lotte Mattes, die als Kräuterexpertin der Klasse A3 gezeigt hat, wie man Wiesenkräuter zu Kräutersalz und Kräuterlimo verarbeitet und vieles mehr.

Rundum sammelte jede Klasse bei schönstem Wetter tolle Erfahrungen während der Projektwoche und präsentierte ihre Ergebnisse stolz allen Gästen.



DÜRBHEIM AKTUELL MITTEILUNGEN DES BÜRGERBÜROS 

Sprechzeiten des Rathauses

Montag	8.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr
Telefon-Nr.:	07424 95825-0
Zahlstelle:	07424 95825-14
Telefax-Nr.:	07424 95825-22
E-Mail:	info@duerbheim.de
Homepage:	www.duerbheim.de

Abfallkalender

Bitte stellen Sie den Behälter so, dass Griffe und Räder zum Gebäude und die Pfeile zur Straße zeigen.

Restmüll:	Mittwoch, 14.06.17 (4-wöchentlich)
	Mittwoch, 14.06.17 (8-wöchentlich, grüner Deckel)
Biomüll:	Mittwoch, 14.06.17 (wöchentlich)
Papiertonne:	Mittwoch, 28.06.17 (4-wöchentlich)
Werttonne	(gelber Deckel)
	Montag, 03.07.17 (4-wöchentlich)
Windeltonne:	Mittwoch, 14.06.17 (2-wöchentlich)
Wertstoffcontainer	Glas (Einwurfzeiten beachten)
und Altkleidercontainer	Bauhof, In Breiten 5
CD/DVD/Handys	Im Rathaus
Sperrmüll/Elektro	Nach Anmeldung

Vermeiden - sortieren - verwerten

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen

Telefon: 07461 926-3400

Keine Gewähr für Druckfehler – es gelten die Termine im Abfallkalender des Landkreises Tuttlingen

Grünschnitt

Bauhof

Samstags 11.15 – 11.45 Uhr

Spaichingen, Grünguthof beim Schützenhaus

Mittwoch und Freitag 17.00 – 19.00 Uhr

Samstag 10.00 – 17.00 Uhr

Fundamt

Folgende Gegenstände wurden gefunden:

- 1 Brille (blaues Gestell)
- 1 Schlüssel (Briefkasten oder Fahrrad)

Die Fundsachen können zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Geänderter Redaktionsschluss für die KW 24

Wegen des Feiertages am Donnerstag, den 15.06.2017 wird der Redaktionsschluss auf **Montag, 12.06.2017, 11.00 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Rathaus am Freitag, 16. Juni 2017 geschlossen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Tag nach Fronleichnam, Freitag, 16.06.2017 bleibt das Rathaus geschlossen. Ab Montag, 19.06.2017 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

KOMMUNALE NOTIZEN 

Vorankündigung

Am Montag, 19.06.2017 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Die Mitglieder des Gemeinderats werden gebeten, sich diesen Termin vorzumerken.

Bürgermeisteramt

VEREINSNACHRICHTEN Sportverein Dürbheim e.V. 1922 

Abt. Fußball

Kreisliga C, 22. Spieltag

SGM Dürbheim/Mahlstetten II – SGM Durchhausen/Gunningen

3:3 (2:1)

Die zweite Mannschaft musste in ihrem letzten Saisonspiel mit einem Punkt zufrieden sein. Nach früher Führung lag die SGM II nach einer guten Stunde sogar mit 3:1 vorne. Leider kassierte man dann in der Schlussphase noch zwei Tore, die den Sieg kosteten. Für die SGM II waren Stefan Schutzbach und Hannes Dresen (2 Tore) erfolgreich.

Die zweite Mannschaft beendet damit eine schwierige Saison mit häufig wechselndem Personal. Dennoch zeigte die SGM II immer wieder ihr Potenzial, das es in der kommenden Runde mit etwas mehr Konstanz auszuschöpfen gilt.

SGM II: Marius Sauter, Benedikt Butsch, Dirk Aicher, Mario Leukart, Patrick Pfennig, Stefan Schutzbach, Patrick Münch, Manuel Mattes, Mathias Zepf, Hannes Dresen, Adrian Wenzler, Florian Schneider, Oliver Giese, Jan Maute, Timo Manz.
Tore: Stefan Schutzbach, Hannes Dresen (2).

Kreisliga C, 29. Spieltag

SGM Dürbheim/Mahlstetten – SC 04 Tuttlingen II

4:4 (2:2)

Im Nachholspiel gegen den SC 04 Tuttlingen II gab es wie im Hinspiel ein torreiches Remis. Die Partie begann erneut gut für die SGM, da bereits in der 8. Minute der Führungstreffer gelang. Nach einem Querpass von Tobias Licht traf Andreas Zuhl zum 1:0. Die Gäste kamen nicht gut ins Spiel und verursachten nach rund zwanzig Minuten einen indirekten Freistoß im Strafraum durch einen aufgenommenen Rückpass. Diese Gelegenheit ließ sich Tobias Licht nicht entgehen und markierte das 2:0. Der Vorsprung hielt allerdings nicht lange an, da Tuttlingen postwendend der Anschlusstreffer gelang. Bis zur Pause entwickelte sich nun ein offenes Spiel, das praktisch mit dem Halbzeitpfeiff von den Gästen ausgeglichen wurde.

Die zweite Halbzeit begann erneut mit einem Treffer für die SGM. Tobias Licht markierte nach schönem Zuspiel von Patrick Specker mit einem Flachschuss das 3:2. Wie bereits in der ersten Hälfte legte die Mannschaft nach und ging mit zwei Toren in Führung. Nachdem er eine große Chance zu seinem dritten Treffer zunächst liegen ließ, machte Tobias Licht in der 56. Minute nach Vorlage von Marius Zepf den Dreierpack doch noch perfekt. Zum zweiten Mal schien die SGM das Spiel unter Kontrolle zu haben, doch wiederum fiel schnell der Anschlusstreffer der Gäste. Etwa zwanzig Minuten vor dem Ende folgte mit dem 4:4 der erneute Ausgleich. Die Schlussphase gehörte zwar den Gästen, dennoch hätte die SGM mit jeweils zwei Toren Vorsprung in beiden Halbzeiten durchaus einen Heimsieg einfahren können.

SGM: Sebastian Wolf – Julian Drössel, Matthias Specker, Philipp Heim, Alexander Braun – Tobias Licht, Marius Zepf (80. Eric Sauter), Patrick Specker, Dennis Sauter (76. Thomas Dilger), Andreas Zuhl (63. Sebastian Hug) – Fabian Rieger.

Tore: 1:0 (8.) Andreas Zuhl, 2:0 (21.) Tobias Licht, 2:1 (23.), 2:2 (45.), 3:2 (47.), 4:2 (56.) beide Tobias Licht, 4:3 (58.), 4:4 (71.).

Kreisliga A, 30, Spieltag

FSV Schwenningen – SGM Dürbheim/Mahlstetten 3:1 (3:0)
Am vergangenen Freitagabend war die SGM im letzten Saisonspiel zu Gast beim FSV Schwenningen. Angesichts des bevorstehenden Heubergers wurde bei der Kaderzusammensetzung im Vergleich zum Spiel gegen Tuttlingen etwas rotiert.

Nach einer guten Anfangsphase der SGM übernahm Schwenningen die Kontrolle über das Spiel. Die Gastgeber zeigten sich spielfreudig und kombinationsstark und kamen so zu einigen Torchancen. Nach rund dreißig Minuten führte Schwenningen mit 2:0 ehe die SGM durch Fabian Rieger die Chance zum Anschlusstreffer hatte. Kurz vor der Pause konnten die Gastgeber dann per Elfmeter auf 3:0 erhöhen. In der zweiten Halbzeit startete die SGM erneut besser und kam bereits nach fünf Minuten zum 3:1. Fabian Rieger setzte sich am Strafraum gegen einen Verteidiger durch und traf platziert ins rechte Toreck. Im Anschluss hatte die SGM ihre beste Phase und kam durch Justin Christel erneut zu einer guten Torchance. Sein Schuss flog aber knapp über das Tor. Nach einigen Wechseln auf beiden Seiten flachte die Partie wieder etwas ab, sodass sich am Resultat nichts mehr änderte.

Die SGM schließt die Saison somit auf dem 5. Rang in der Kreisliga A ab. Nach einem guten Saisonstart an der Tabellenspitze hatte sich die Mannschaft Chancen auf einen der Spitzenplätze ausgerechnet, musste im Laufe der Runde allerdings etwas Federn lassen. Insgesamt ist der 5. Platz ein ordentliches Saisonergebnis.

SGM: Sebastian Wolf – Justin Christel, Matthias Specker, Thomas Dilger, Alexander Braun – Patrick Münch, Marius Zepf (56. Benedikt Butsch), Patrick Specker (52. Patrick Pfennig), Dennis Sauter (65. Adrian Wenzler), Sebastian Hug – Fabian Rieger (88. Julian Drössel)

Tore: 1:0 (9.), 2:0 (26.), 3:0 (42.), 3:1 (50.) Fabian Rieger.

SGM Dürbheim/Mahlstetten wird beim Heuberg in Königshelm Zweiter

Am Pfingstwochenende stand mit dem traditionellen Heuberg-Wanderpokal das letzte Highlight der Saison an. Die Auslosung ergab eine starke Gruppe mit den Siegern der letzten beiden Turniere aus Renquishausen und Bubsheim. Zum Auftakt stand das prestigeträchtige Duell mit dem SV Renquishausen an. Die Mannschaft zeigte hier bereits in den ersten Sekunden, dass nichts anderes als ein Sieg zählte. Die erste Hälfte gehörte klar der SGM, die durch Dennis Sauter und Marius Zepf verdient mit 2:0 in Führung ging. Nach der Pause gelang Renquishausen der Anschlusstreffer, der nochmals für Schwung sorgte. Mit dem 3:1 durch Justin Christel legte die SGM aber entscheidend nach. Das 3:2 kurz vor Ende der Partie war nur noch Ergebniskosmetik. Im zweiten Spiel der Gruppe besiegte der SV Bubsheim ebenfalls den SV Renquishausen, sodass der Vorjahressieger bereits in der Vorrunde die Segel streichen konnte und den letzten Platz beim diesjährigen Turnier belegte.

Somit spielten die SGM und der SV Bubsheim im letzten Vorrundenspiel den Gruppensieger aus. Beide Mannschaften konnten etwas Kräfte sparen und trennten sich am Ende 0:0. Die SGM hatte zwar die deutlicheren Chancen, Gruppensieger wurde dennoch der SV Bubsheim aufgrund des besseren Torverhältnisses.

Am zweiten Turniertag traf man in der Zwischenrunde auf den FC Reichenbach und den SV Egesheim. In der ersten Partie erwartete die SGM mit Reichenbach ein unangenehmer Gegner, doch die Mannschaft bewies erneut Willen und Geschlossenheit und siegte mit 2:1. Patrick Specker hatte die SGM in der ersten Hälfte in Führung gebracht. Nach der Pause legte Tobias Licht per Elfmeter nach. Da man aber nur wenige Minuten später den Anschlusstreffer kassierte, blieb die Partie bis zum Ende spannend.

Nach einer kurzen Pause stand bereits das zweite Spiel gegen Egesheim an. Hier dominierte die SGM das Geschehen von Beginn an und erspielte sich eine Vielzahl klarer

Torchancen. Folgerichtig ging man durch Tobias Licht mit 1:0 in Führung. Allein die mangelhafte Chancenauswertung hielt das Spiel offen, ehe Pascal Dilger mit einem Freistoß in der zweiten Hälfte auf 2:0 erhöhte. Den Schlussspiel setzte dann Sebastian Hug mit dem 3:0.

Mit den beiden Siegen qualifizierte sich die SGM für das Finale um den Heuberg-Wanderpokal und traf erneut auf den SV Bubsheim. Das Duell versprach ein spannendes Endspiel und zog mehrere Hundert Zuschauer an. Die Mannschaft startete sehr gut in die Partie und war in weiten Teilen der ersten Halbzeit tonangebend. Mit Angriffen über die Außenbahnen erspielte man sich zwei sehr gute Chancen, doch der entscheidende Querpass vor dem Tor kam jeweils nicht an. Erst zum Ende der ersten Hälfte kam Bubsheim besser ins Spiel, war aber zunächst nur durch Standards gefährlich. In der zweiten Halbzeit erwischte dann Bubsheim den besseren Start und konnte nach einem unglücklichen Ballverlust und mit einem abgefälschten Schuss den Führungstreffer erzielen. Das Spiel wurde für die SGM nun deutlich schwerer, da mit zunehmender Spielzeit die Kräfte schwanden. Die Mannschaft gab trotz aller Blessuren bis zum Ende nicht auf und warf in der Schlussphase angetrieben von zahlreichen Unterstützern alles nach vorne. Die beiden letzten Abschlusschancen durch Justin Christel und Mathias Zepf verfehlten ihr Ziel aber jeweils knapp. Somit musste sich die Mannschaft im Finale denkbar knapp geschlagen geben. Die SGM hat über das Turnier hinweg gezeigt, dass sie den Pokal unbedingt gewinnen wollte und hat sich damit einige Sympathien erspielt. Im Finale hat es trotz lautstarker und zahlreicher Unterstützung in diesem Jahr nicht gereicht. Hier musste die Mannschaft am Ende sicherlich auch der Belastung mit den beiden Spielen unter der Woche Tribut zollen. Der SV Bubsheim hatte nach einer freien Woche noch etwas mehr Körner. Die SGM zeigte allerdings spätestens im Festzelt und anschließend im Sportheim in Mahlstetten, dass sie wohl den besten Sieger für dieses Turnier abgeben hätte.

Kader der SGM: Sebastian Wolf, Henrik Mattes, Marius Sauter, Justin Christel, Alexander Braun, Thomas Dilger, Matthias Specker, Pascal Dilger, Marius Zepf, Sebastian Hug, Fabian Rieger, Patrick Specker, Dennis Sauter, Tobias Licht, Patrick Münch, Benedikt Butsch, Eric Sauter, Mathias Zepf, Julian Drössel, Patrick Pfennig, Adrian Wenzler, Stefan Schutzbach, Dirk Aicher, Robin Kielack.

An dieser Stelle möchte sich die gesamte Mannschaft samt Trainern und Betreuern bei allen Fans, Helfern und Zuschauern für die sensationelle Unterstützung während des Heubergers und der gesamten abgelaufenen Saison bedanken. Auf dieser Leistung und diesem Zusammenhalt lässt sich für die weiteren Aufgaben in der neuen Saison aufbauen. Die SGM kommt wieder!

JAHRGÄNGE



Jahrgang 1967

Gemeinsam feiern - Freude teilen

Wichtiger Termin am Mittwoch, 21.06.17 um 20.00 Uhr im Schützenhaus in Dürbheim!!!

Liebe Jahrgängerinnen und Jahrgänger 1967, wir treffen uns abschließend vor dem diesjährigen Heimatfest zum o. g. Termin um nochmals die Details zu besprechen. Es wäre schön wenn alle vom Jahrgang 1967, die sich zum Fest angemeldet haben, erscheinen.

Also wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch.

Bis bald Gruß Anette, Claudia und Gudrun

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

**Seelsorgeeinheit
am Dreifaltigkeitsberg**

Beerdigungsdienste:

13.06.2017 – 17.06.2017:

Pastoralreferent Blessing Tel. 95840-13

Pfarrbüro Spaichingen Tel. 95840-0

Fax: 95840-20

Öffnungszeiten Pfarrbüro Spaichingen

Mo.-Do.: 9-11 Uhr; Fr.: 10-11 Uhr

Di: 15-17 Uhr; Do: 16-18 Uhr

Pfarrbüro Dürbheim:

Frau Anja Kapp Tel. 504461

E-Mail: Anja.Kapp@drs.de

www.se-am-dreifaltigkeitsberg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.30 - 11.30 Uhr

17.00 - 18.30 Uhr

Pastorale Mitarbeiter

Pfarrer Aubele Tel. 95840-22

Pastoralreferent Blessing Tel. 95840-13

Gemeindereferentin

Roeder Tel. 95840-16

Pastoralassistent Heger Tel. 95840-14

Erstkommunionkinder

feiern Fronleichnam

Die Erstkommunionkinder sind wieder herzlich eingeladen, in den Erstkommuniongewändern den Gottesdienst um 9.00 Uhr in Dürbheim und um 9.30 Uhr in Balgheim mitzufeiern und im Anschluss daran an der Fronleichnamprozession teilzunehmen.

Gewandrückgabe der Erstkommunion

Die Abgabe der Kommuniongewänder ist wie folgt möglich.

Dienstag, 20.06.2017 von 8.00-12.00

Uhr und 16.30-18.30 Uhr

Freitag, 23.06.2017 von 8.30-11.30 Uhr

im Pfarrbüro in Dürbheim, Schillerstraße

24. **sowie**

Mittwoch, 21. Juni von 9.00-11.00 Uhr

Donnerstag, 22. Juni von 9.00-11.00

Uhr und 16.00-18.00 Uhr im Pfarrbüro

in Spaichingen, Bahnhofstr. 2.

Wir bitten Sie, die Gewänder in einer

Tragetasche/Tüte oä. abzugeben.

Von einer früheren Gewand-Abgabe

möchten/werden wir aus organisatori-

schsen Gründen grundsätzlich absehen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verabschiedungsgottesdienst

von Claudia Roeder, Gemeindereferen-

tin und Philip Heger, Pastoralreferent am

23.07. um 10.30 Uhr mit anschließendem

Empfang laden wir Sie herzlich in die

Stadtpfarrkirche nach Spaichingen ein.

Mariä Himmelfahrt Balgheim

Fronleichnamprozession in Balgheim

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und zur Prozession zum Hochfest an Fronleichnam.

Bei hoffentlich schönem Wetter beginnen wir um 9.30 Uhr mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche.

Den Prozessionsweg gestaltet der Musikverein musikalisch mit. Die Prozession findet wieder an 3 Altären statt:

1. Am Parkplatz Rentamt, gestaltet vom Kindergarten

2. Am Kastanienbaum, gestaltet von den Erstkommunionkindern zusammen mit Ruth Kauderer und Margret Wenzler

3. Vor der Kirche, gestaltet von Familie Aicher mit Helfer(innen).

Der feierliche Abschluss wird in der Kirche sein.

Unser Dank gilt jetzt schon allen, die mit viel Liebe die Altäre gestalten, ihre Häuser schmücken und in unterschiedlichster Form bei der Gestaltung des Gottesdienstes und der Prozession mitwirken.

Tannenreisig wird an diejenigen Anwohner verteilt, die in den vergangenen Jahren ihre Häuser schmückten.

Falls jemand zusätzlich Reisig benötigt, bitte unter Tel. 7965 bei Familie Stier

(ab 12.06.) melden.

St. Peter und Paul Dürbheim

Kuchenspenden für Fronleichnam in Dürbheim

Wir freuen uns über Kuchenspenden für unsere traditionelle Hockete an Fronleichnam. Bitte melden Sie sich bei Isabell Schuhmacher-Weber, Tel: 958625 - Herzlichen Dank!

Einladung zu Fronleichnam

Die Kirchengemeinde Dürbheim lädt am Donnerstag, 15. Juni 2017, zu Fronleichnam ein. Wir beginnen mit der Eucharistiefeier um **9.00 Uhr** in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, die der Kirchenchor unter

Gottesdienstordnung

Samstag, 10.6.

Dürbheim	11.00 Uhr	Taufe von Emil Sebastian Wenzler
Hofen	15.00 Uhr	Beichtgelegenheit der vietnamesischen Gemeinde
Hofen	15.00 Uhr	Eucharistiefeier in vietnamesischer Sprache
Altenzentrum	16.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Dreifaltigkeitsberg	17.00-18.00 Uhr	Vesper mit der Gregorianik-schola
Balgheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
		† Peter Jäggle (gJt)
Spaichingen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 11.6. – Dreifaltigkeitssonntag

Hofen	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Dürbheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	9.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus St. Maria
Balgheim	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Spaichingen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hofen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
Krankenhaus	11.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Dreifaltigkeitsberg	15.00 Uhr	Andacht und Prozession zum Patrozinium
Dreifaltigkeitsberg	20.00 Uhr	Dreifaltigkeitsserenade mit den Alphornbläsern

Dienstag, 13.6. – Antonius von Padua (Kirchenlehrer)

Spaichingen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Dürbheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.6.

Hofen	18.30 Uhr	Abendgebet
Balgheim	keine	Eucharistiefeier

Donnerstag, 15.6. – Fronleichnam, Hochfest des Leibs und Blutes Christi

Dürbheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier und Prozession mit dem Kirchenchor, anschließend Hockete beim Gemeindehaus St. Maria
Spaichingen	9.00 Uhr	Eucharistiefeier und Prozession mit dem Kirchenchor
Balgheim	9.30 Uhr	Eucharistiefeier und Prozession
Freitag, 16.6. – Benno (Bischof von Meißen)		
Dürbheim	keine	Eucharistiefeier
Hofen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 17.6.

Altenzentrum	16.30 Uhr	Eucharistiefeier
Dürbheim	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
		† Ingeborg Knebel (gJt) und † Dieter Knebel
Spaichingen	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 18.6. – 11. Sonntag im Jahreskreis

Hofen	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Dürbheim	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Ev. Kirche	10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst mit Predigt von Thomas Blessing
Balgheim	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Spaichingen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hofen	10.30 Uhr	Eucharistiefeier in kroatischer Sprache
Krankenhaus	11.00 Uhr	Eucharistiefeier

der Leitung von Gebhard Glemser mitgestaltet. Anschließend ziehen wir in einer Prozession zu vier Altären, die von den Familien Butsch, Mattes und Zepf, ihren Helferinnen und Helfern sowie den Erstkommunionkindern liebevoll geschmückt und gestaltet werden. Auf dem Prozessionsweg begleitet uns der Musikverein, bei den Altären singt der Kirchenchor. Im Anschluss an die Prozession sind alle ganz herzlich eingeladen zu einer Hockete oberhalb des Gemeindehauses St. Maria. Sollte es regnen, wird der Hock ins Gemeindehaus verlegt. Wie üblich spielt der Musikverein zum Fröhlichen auf, der Kirchengemeinderat reicht Speisen und Getränke, serviert Kaffee und Kuchen und freut sich über jeden Gast aus nah und fern.

St. Peter und Paul Spaichingen

Kindermusical „Martin Luther“
Das Musical wird am **Samstag, 24. Juni, um 18.00 Uhr am Hauptportal der Stadtpfarrkirche (bei schlechtem Wetter in der Kirche)**, aufgeführt.

„Alle reden sie von Luther und von fünfundneunzig Thesen. So ein Rummel um den Luther! „Wer ist das denn nur gewesen?“ Mit diesem Chorlied beginnt das Kindermusical „Martin Luther“, für das seit Beginn des Jahres ca. 65 Kinder und Jugendliche der Vorschola, Kinder- und Jugendkantorei, sowie der Chor-AG der Rupert-Mayer-Schule proben. „Wer war dieser Luther?“ dieser Frage geht das Stück von Gerd-Peter Münden und Brigitte Arens auf kindgerechte Art nach. Die wichtigsten Stationen seines Lebens (Kindheit, Kloster, Thesenanschlag, Wartburg, Heirat/Familie) werden beleuchtet. Auch der Humor kommt dabei nicht zu kurz, etwa wenn zwei Possenspieler von stinkenden Fischen und der Hochzeit einer Nonne (Katharina von Bora) mit einem Mönch (Martin Luther) singen. Im Mittelpunkt steht natürlich wieder die mitreißende Musik, gesungen vom Chor und mehreren Solosängern/innen, begleitet von einem kleinen Orchester. Die musikalische Leitung hat erneut Georg Fehrenbacher inne, die Regie liegt in den Händen von Thomas Blessing. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Dreifaltigkeitsbergkirche

Herzliche Einladung zum Dreifaltigkeitsfest

Für viele Christen in unserer Region stellt im Laufe eines Kirchenjahres ein wesentlicher Höhepunkt das Dreifaltigkeitsfest dar. Zu diesem Fest darf ich Sie auch in diesem Jahr ganz herzlich einladen. Auftakt ist die Feierliche Vesper zusammen mit der Gregorianischschola Spaichingen unter der Leitung unseres Kirchenmusikdirektors Georg Fehrenbacher. Dies ist wie gewohnt am **Samstag, den 10. Juni 2017, um 18.00 Uhr in der Wallfahrtskirche**.

Am Sonntag, den 11. Juni 2017 werden wir in allen Gottesdiensten, morgens um 7.00 Uhr, um 8.00 Uhr und um 9.30 Uhr das Fest begehen und P. Stephen Michael CMF, der frühere Superior, wird die Festpredigt halten. Auch in diesem Jahr hoffen wir bei gutem Wetter über die blütenreiche Bergwiese unter den Klängen der **Stadtkapelle Spaichingen** um **15.00 Uhr** das Allerheiligste zu tragen und den dreifaltigen Gott in einzigartiger Weise preisen zu können.

Die Serenade **am Festtag um 20.00 Uhr** ist ein weiterer Punkt, zu dem sich immer wieder viele einfinden, die auch in diesem Jahr die **Alphornbläser** mitgestalten, worüber wir uns stets freuen. Am **Montag, 12. Juni** werden die Villinger Pfarreien ihr „Pestgelübde“ einlösen und auf den Berg kommen. Am Montagabend sind dann alle ehrenamtlichen Mitarbeiter zum Gottesdienst um 18.00 Uhr in die Bergkirche eingeladen, wo wir besonders der Verstorbenen ehrenamtlichen Mitarbeiter gedenken werden. Anschließend treffen wir uns wie in den vergangenen Jahren zur Begegnung im Pilgersaal. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Ihr P. Alfons Schmid CMF, Superior

Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen:

- 7.00 Eucharistiefeier
- 8.00 Eucharistiefeier
- 9.30 Eucharistiefeier
- 15.00 Andacht (am 1. Sonntag Marienfeier mit Ansprache)

An den Werktagen:

- 8.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

an Werktagen: 8.30 - 11.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr,

an Sonntagen: vor den Gottesdiensten und vor der Marienfeier.

Beichtgespräch nach Vereinbarung.

Evang. Kirchengemeinde Spaichingen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen in der Woche vom 08.06. bis 14.06.2017

Donnerstag, 08.06.

20.00 Uhr Projektchorprobe

Freitag, 09.06.

15.00 Uhr Familienkreis: „Imkereie – Besuch Rietheim“

18.30 Uhr Posaunenchorprobe

20.00 Uhr Projektchorprobe

Samstag, 10.06.

19.30 - 24.00 Uhr Jugendgruppe „Oase“

Sonntag, 11.06.

08.30 Uhr Krankenhauskapelle: Gottesdienst

10.00 Uhr Evang. Kirche: Goldene Konfirmation, Pfr. Thiemann

10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 12.06.

19.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 14.06.

19.00 Uhr Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, K. Dreher

Alle Veranstaltungen finden – soweit nicht anders angegeben – im Martin-Luther-Haus statt.

Evang. Kirchengemeinde Rietheim

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Pfarramt Rietheim

Pfarrerin Silke Bartel,
Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim, Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953, Internet: www.evkiri.de
E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Lena Jacobi am Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9-11 Uhr. Tel. 07424-2548, E-Mail: [Pfarramt.rietheim@elkw.de](mailto: Pfarramt.rietheim@elkw.de)

Wochenspruch

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.
Jes 6,3

Gottesdienste

Sonntag, 11. Juni, Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst in Hausen o.V. (Pfarrerin Silke Bartel).

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim (Pfarrerin Silke Bartel) .

Wochenübersicht

Die Bücherei hat in den Pfingstferien vom 05.06.2017 bis einschließlich 16.06.2017 geschlossen. Ab dem 20.06.2017 ist wieder wie gewohnt geöffnet.

TRAUER

Aus unserer Kirchengemeinde ist Herr Reiner Ernst Martin aus Rietheim am 25.05.2017 verstorben. Die Beerdigung fand am 31.05.2017 statt. Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen und befehlen den Verstorbenen in die Hand Gottes.

TAUFE

Am Samstag, 10. Juni 2017 um 10 Uhr wird das Kind Nikas Reiswich, Sohn von Andreas Reiswich und Natalie Reiswich geb. Krieger getauft. Wir begrüßen Nikas ganz herzlich in unserer Kirchengemeinde.

Vorankündigung zum Kindergarten- und Kirchengemeindefest

Am Sonntag, 25. Juni 2017 findet im Kindergarten Rietheim das Kindergarten- und Kirchengemeindefest unter dem Motto „**50 Jahre Kindergarten in der Friedrichstraße**“, statt. Für dieses Fest bitten wir um KuChenspenden. Diese können am Sonntag, 25. Juni 2017 ab 9.00 Uhr im Kindergarten abgegeben werden. Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Neuapostolische Kirche Spaichingen

Sudetenstraße 35, 78549 Spaichingen

Sonntag, 11.06.2017

Gottesdienst um 09.30 Uhr

Mittwoch, 14.06.2017

Gottesdienst um 20.00 Uhr

Sie sind bei uns immer herzlich willkommen! Weitere Informationen über die neuapostolische Kirche finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de.